

- 1 Die Kreisdelegiertenversammlung der SPD Lichtenberg möge beschließen:
- 2 Dieser Antrag soll als Ersetzungsantrag für den Antrag A04-14 „Sexismus in der SPD bekämpfen“
- 3 von der März Kreisdelegiertenversammlung der SPD Lichtenberg dienen.

4 **SPD gestalten!**

5 Mit etwa 473.000 Mitgliedern ist die Sozialdemokratische Partei Deutschlands ein Abbild der
6 Gesellschaft. Wer ihr jedoch beitrifft, hat den Anspruch die Gesellschaft besser machen zu
7 wollen. Deshalb muss sich die SPD seit je her an ihrer Politik messen lassen. Sie versteht sich als
8 Partei für Gleichberechtigung und Gleichstellung, als Partei, die eine Gesellschaft der Freien
9 und Gleichen zum Ziel hat. Um jedoch ein tatsächliches Bild zu bekommen, müssen eigene
10 Strukturen und Verhaltensmuster stetig hinterfragt werden.

11 Die SPD kann sich nicht von in der Gesellschaft existierenden gruppenbezogenen
12 Menschenfeindlichkeiten und Diskriminierungsmustern freisprechen. Auch in der SPD werden
13 Menschen diskriminiert und von Engagement abgehalten. Deswegen bedeutet ein
14 Hinterfragen des Umgangs gleichzeitig auch, zu analysieren, wie mehr Mitglieder
15 eingebunden werden können und wie die SPD an Vielfalt gewinnen kann.

16 Um Parteiveranstaltungen zu Orten zu machen, an denen sich alle Mitglieder einbringen
17 können und an die Mitglieder gerne gehen, werden folgende Maßnahmen ergriffen:

- 18 - Bei Veranstaltungen mit 25 oder mehr Teilnehmenden wird ein Ruheraum angeboten.
19 Mitglieder müssen die Möglichkeit haben, sich zurückzuziehen, wenn sie das Bedürfnis
20 danach haben.
- 21 - Die SPD wählt im Kreisverband vier Ansprechpersonen, die sich zu einer quotierten
22 Gruppe von Vertrauenspersonen zusammenfinden. Diese Personen sind ansprechbar,
23 wenn Mitglieder Diskriminierungserfahrungen machen und behandeln diese Fälle
24 anonym. Mit der*dem Betroffenen wird gemeinsam entschieden, wie das weitere
25 Vorgehen aussehen kann.
- 26 - Um Veranstaltungen abwechslungsreicher zu gestalten und neue Mitglieder auf
27 verschiedene Wege einzubinden, werden neue Sitzungskonzepte getestet, die
28 beispielsweise die Erarbeitung von Themen in Kleingruppen ermöglichen und von dem
29 traditionellen Versammlungskonzept abweichen.
- 30 - Veranstaltungen werden auf Gendergerechtigkeit geprüft: Dazu gehören die
31 Vorbereitung und Planung, der Ablauf und die Evaluation. Kriterien werden hierzu in
32 einem Leitfadens festgehalten.

33 All die hier genannten Instrumente sollen nach einem Jahr evaluiert werden.

34 Natürlich bleibt Diskriminierung innerhalb der Partei weiterhin ein Thema, dem mit diesem
35 Antrag nur bedingt entgegengewirkt wird, und welches ständig wieder auf der
36 Tagesordnung erscheinen muss.